

Junk Kouture-Finale in Dublin

Während ich das erste Halbjahr dieses Schuljahres in Irland verbrachte und dort zur Schule ging und in einer Gastfamilie lebte, hatte ich die Möglichkeit, an dem im Jahr 2010 in Irland ins Leben gerufenen Junk Kouture-Wettbewerb teilzunehmen. Bei diesem designen und stellen Schülerinnen und Schüler Outfits aus recycelten Materialien her. Mittlerweile wird dieser auch in fünf weiteren Ländern ausgetragen.

Zusammen mit zwei meiner irischen Freundinnen nahm ich daran teil und ganze sechs Monate arbeiteten wir an unserem Design "Tech Republic".

Nachdem wir es zunächst ins regionale Finale geschafft hatten, gelangten wir dann auch ins nationale Finale wie auch eine andere Gruppe unserer Schule.

Anfang Mai ging es dann für mich zurück nach Irland, um beim Finale, was auch für das irische Fernsehen aufgenommen wurde, dabei zu sein. Einen ganzen Tag lang fieberten wir mit den 59 anderen Finalisten aus ganz Irland auf die große Show in Dublin hin und bereiteten uns vor, während wir gefilmt, fotografiert und interviewt wurden. Nachdem dann in der Show alle 60 Designs der Jury vorgestellt worden waren, war der große Moment gekommen: Neun der zehn Gewinnerdesigns, die im Herbst in Abu Dhabi im internationalen Finale antreten werden, wurden verkündet. Tatsächlich hatte die andere Gruppe unserer Schule es geschafft. Bei der Fernsehausstrahlung der Show in dieser Woche werden fünf mögliche Kandidaten für eine Wildcard bekannt gegeben, für die dann im Anschluss online abgestimmt wird, wodurch auch unser Design noch eine Chance hat. Der anderen Gruppe unserer Schule "Back to the Future" wünsche ich natürlich schon mal viel Glück für das Finale in Abu Dhabi und bin dankbar für diese Erfahrung.



